

ENERGIE aktiv

Liebe Leserinnen und Leser,

wir begrüßen Sie herzlich zu der aktuellen Ausgabe „ENERGIE aktiv“.

Das derzeitige Weltgeschehen und die damit verbundenen Konsequenzen für die Energiewirtschaft sind leider kein Anlass zur Freude. Deshalb schauen wir alle gemeinsam und gespannt auf die weiteren Entwicklungen und wünschen uns ein baldiges Ende der weltweiten Auseinandersetzungen. Als Fachbetrieb für Heizungstechnik helfen wir Ihnen vor Ort, effiziente und energiesparende Heiztechnik für Ihre vier Wände zu realisieren. Vertrauen Sie auf unsere Kompetenz und Erfahrung, denn erst kürzlich wurden wir dafür von unserem Partner Viessmann als System Profi ausgezeichnet. In dieser Ausgabe erfahren Sie auch alles über den erneuten Wärmepumpen Testsieger bei der Stiftung Warentest. Und bitte verabschieden Sie gemeinsam mit uns zwei langjährige Mitarbeiter in den Ruhestand.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und freuen uns auf Ihre Wünsche, Fragen und Anregungen.

Herzlichst
Ihr Swen Bothe und das ganze Team



Viessmann Wärmepumpe erneut Testsieger bei Stiftung Warentest

Vitocal 250-A überzeugt auch beim aktuellen Test

Nach dem großen Erfolg im Jahr 2023 wurde erneut eine Wärmepumpe aus dem Hause Viessmann in der Ausgabe 10/2025 der Stiftung Warentest als Testsieger ausgezeichnet.

Die **Luft-/Wasser-Wärmepumpe Vitocal 250-A** mit 10 kW Nennwärmeleistung setzte sich im Test gegen vier weitere Modelle anderer Hersteller durch. Die erneute Bestplatzierung unterstreicht die Innovationskraft von Viessmann Climate Solutions im Bereich nachhaltiger Heizlösungen.

Bestnote 1,0 für die benutzerfreundliche Handhabung

Die Vitocal 250-A überzeugte im Test insbesondere durch ihre benutzerfreundliche Handhabung – sowohl direkt am Gerät mit dem 7-Zoll-Farb-Touchdisplay als auch über die intuitive Steuerung mit der ViCare App. Die Vitocal 250-A erhielt als einziges Gerät aus der Testgruppe in der Kategorie „Handhabung“ die Bestnote 1,0. Somit kann ein komplexes System aus Wärmepumpe, Photovoltaik, Batteriespeicher und Wallbox durch jeden Anlagenbetreiber einfach und komfortabel bedient werden.

Diese Vorteile des Testsiegers überzeugen:

- Hoher Effizienz und niedrigem Stromverbrauch im realen Betrieb
- Extrem leisem Betrieb, vorteilhaft für dicht bebaute Gebiete
- Bestens vernetzt mit digitalen Serviceangeboten über One Base

Jetzt informieren!
Telefon:
06109 3885



VISSMANN
System
Profi



Strom und Wärme im System: effizient, komfortabel und zukunftssicher

Moderne und effiziente Systeme werden immer komplexer und die täglichen Herausforderungen bei der Beratung, der Planung, der Installation und der regelmäßigen Wartung erfordern ein hohes Maß an technischer Kompetenz.

Seit Jahrzehnten arbeitet die Bernd Ott GmbH gemeinsam mit der Marke Viessmann partnerschaftlich zusammen und bietet am Markt effiziente Energie- und Klimalösungen auf höchstem technischen Niveau an. Als regional ansässiger Heizungsfachbetrieb kennen wir die Bedürfnisse unserer Kunden sehr gut und installieren tagtäglich durchdachte Lösungen für höchsten Wärme- und überzeugende Energieeffizienz.

Das Haus der Zukunft versorgt sich nahezu autark mit Energie. So werden minimale Betriebskosten und maximaler Umweltschutz vereint.

Durch die intelligente Kombination von Wärmepumpe und Photovoltaik lässt sich die Zukunft bereits heute erleben. Mit dem Viessmann Lösungsangebot bekommen unsere Kunden alle technischen Komponenten aus einer Hand: hocheffiziente Wärmepumpen, leistungsstarke Photovoltaikmodule und den passenden Stromspeicher, passend dazu modernste Wohnungslüftungssysteme und hilfreiche digitale Services wie die ViCare App für das Energy Management. Das System ist modular, lässt sich schrittweise realisieren und ist jederzeit erweiterbar. So ist die Ergänzung der passenden Charging Station die Vollendung des Systems.

Sämtliche Produkte sind bereits ab Werk aufeinander abgestimmt und so konzipiert, dass sie als Komplettlösung optimal zusammenarbeiten. Denn nur das perfekte Zusammenspiel aller Systemkomponenten schöpft das Gesamtpotenzial innovativer Spitzentechnik aus.

Seit Jahresbeginn 2026 sind wir, die Bernd Ott GmbH, ausgezeichnete System Profi von Viessmann

Komplexe Systeme und umfangreiche Anlagen für Strom, Wärme und Mobilität erfordern fachliche Kompetenz im Handwerk. Wir stellen uns diesen Herausforderungen, nehmen regelmäßig an Technischschulungen teil und verfügen über langjährige Erfahrung. Das Team um die beiden Meister Daniel Böck und Jens Stenzel bietet rundum besten Service von der Planung über die Installation bis zur Wartung. Die Auszeichnung als Viessmann System Profi erhalten nur Betriebe in Deutschland, die alle Kriterien dafür erfüllen.

Entscheiden Sie sich für die System Profis in Frankfurt und sichern Sie sich damit vielfältige Vorteile bei Ihrer geplanten Modernisierung oder im Rahmen Ihres Neubauprojektes.

Drei Fragen an Daniel Böck

Wie bewerten Sie die Auszeichnung von Viessmann?

Natürlich sind wir stolz auf die Auszeichnung, denn sie bestätigt ja auch unsere Kompetenz und unser Engagement für die Kunden.

Welche Vorteile bieten die System Profis für die Kunden?

Als System Profi bekommen wir von unserem Partner Viessmann bevorzugt Unterstützung, regelmäßige Schulungen und faire Konditionen.

Bietet die Bernd Ott GmbH jetzt nur noch Komplettssysteme an?

Nein, wir bieten weiterhin alle Komponenten der Heiztechnik, ob einzeln oder im System. Wir führen Wartungen und Reparaturen durch – es bleibt in der Kundenbetreuung alles wie bisher.





Neu auf unserer Website: FAQ – Antworten für die Praxis

Das Thema Heiztechnik ist sehr komplex und umfangreich. Häufig wiederholen sich die Fragen unserer Kunden und Anwender im telefonischen Gespräch mit unseren Beratern. Dabei geht es um den hydraulischen Abgleich, das Entlüften der Heizkörper, das Nachfüllen von Heizungswasser, das richtige Lüften zu jeder Jahreszeit oder einfach die optimale Raumtemperatur.

Für viele Antworten auf diese Fragen müssen Sie zukünftig nicht mehr zum Telefon greifen. Gehen Sie auf unsere Website, denn dort haben wir für Sie in der Rubrik FAQ die am häufigsten gestellten Fragen zusammengetragen. Wir werden die Inhalte stets weiterentwickeln und freuen uns auch über Ihren Input. Wenn Sie keine Antwort auf Ihre persönliche Frage finden, senden Sie uns einfach eine E-Mail. Dann können wir Ihre Frage direkt beantworten und gleichzeitig in die neue Rubrik aufnehmen. Nutzen Sie dafür bitte die folgende E-Mail-Adresse: FAQ@ott-heizungstechnik.de



Ab Mai 2026: Neuer Energieausweis für Gebäude wird Pflicht

Die Energieausweise für Gebäude ändern sich in der gesamten EU. Die neue Skala zeigt dann von A bis G (bisher galt A+ bis H) die Energieeffizienz an. Die neuen Bewertungsklassen entsprechen denen von Haushaltsgeräten. Die neuen Energiegebäudeausweise sind ab Mai 2026 verpflichtend und zwar für alle, die ihr Gebäude neu vermieten, verkaufen oder verpachten wollen. Ein gültiger Energieausweis muss dabei bereits bei der ersten Besichtigung vorliegen.

Des Weiteren sind Energieausweise künftig auch bei der Verlängerung von Mietverträgen, bei einer größeren Renovierung sowie für viele öffentliche Gebäude vorgeschrieben.



Auslaufen der Einspeisevergütung für Photovoltaikanlagen

Für die erste Generation der montierten Anlagen fällt jetzt sukzessive die EEG-Förderung weg. Die Einspeisevergütung wird ab dem Datum der Inbetriebnahme für die Dauer von 20 Jahren gewährt, danach findet keine weitere Förderung mehr statt. Die Betreiber dieser Photovoltaikanlagen müssen deshalb entscheiden, wie sie weiter verfahren wollen.

Direktvermarktung des Stroms

Wer mit seiner PV-Anlage weiter Strom produziert und mit der Direktvermarktung ins Stromnetz einspeist, erzielt weiterhin Einkünfte aus dem Gewerbebetrieb. Im Rahmen der sogenannten Vor-Ort-Vermarktung wird der überschüssige Solarstrom an Nachbarn, die Kommune oder in der Nähe befindliche Betriebe verkauft.

Selbstvermarktung des Stroms

Die Selbstvermarktung des Solarstroms ist wenig attraktiv. Zu viele Akteure bieten entsprechende Modelle an, die alle auf demselben Prinzip basieren: Der Vermarkter kauft den Strom vieler Anlagen und verkauft ihn an der Strombörse.

Batteriespeicher und Wärmepumpe nachrüsten

Ältere Photovoltaikanlagen sind in der Regel ohne Batteriespeicher und Wärmepumpe in Betrieb genommen worden. Ergänzt man die Anlage nach Ablauf der Einspeisevergütung um einen Batteriespeicher, wird die Eigenversorgung optimal abgesichert. Ideal ist dazu die Investition in eine Wärmepumpe, denn dadurch decken Sie als Stromproduzent den hohen Eigenverbrauch und benötigen keine Abnehmer für Ihren überschüssigen Solarstrom.

Rückbau der Altanlage

Der Rückbau der Altanlage ist dann sinnvoll, wenn der Weiterbetrieb wirtschaftlich nicht mehr rentabel ist und die Möglichkeiten zum privaten Verbrauch des erzeugten Stroms begrenzt sind.

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern individuell.
Telefon: 06109 3885

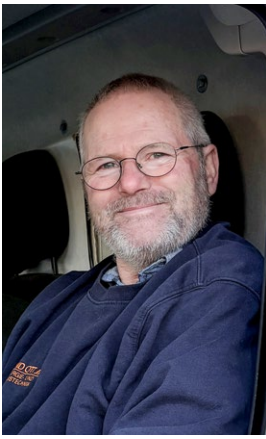
Herzlichen Glückwunsch

Am 10. Juni feiert unser Geschäftsführer Swen Bothe sein 30-jähriges Firmenjubiläum bei der Bernd Ott GmbH. Der Betrieb, 1979 von Bernd Ott gegründet, ist fast ein halbes Jahrhundert am Markt aktiv.

Swen Bothe erinnert sich noch heute gern an sein Einstellungsgespräch beim Firmengründer und erklärt: „Ich hatte sofort das Gefühl, dass diese Firma etwas Besonderes ist.“ Für den gelernten Elektriker war die Heizungstechnik damals völliges Neuland und er war auf die erfahrenen Kollegen angewiesen. Besonders mit Gerhard Fischer verbrachte er viele gemeinsame Stunden in den Heizungskellern der Kunden und wurde dadurch von Tag zu Tag routinierter.

So war es für ihn eine besonders große Ehre, dass der Gründer ihn aus gegebenem Anlass im August 2016 zum Geschäftsführer ernannte und ihm die Verantwortung für den erfolgreichen Familienbetrieb übergab. Bis heute bereut Swen Bothe keinen Tag der langjährigen Tätigkeit und für ihn ist das Gefühl, frühmorgens als Erster die Bürotür aufzuschließen ist ihm genauso vertraut wie die eigene Haustür aufzuschließen.

Wir sagen Danke und freuen uns auf das nächste Jahrzehnt mit ihm.



Gerhard Fischer, 31. Dezember



Markus Zehnder, 30. Juni

Wir sagen Tschüs und bedanken uns für jahrelanges Engagement

Der Abschied in die Rente ist für jeden Menschen ein Meilenstein im Leben. Eine lange Arbeitsgeschichte endet und es beginnt ein Leben in Freiheit ohne Wecker, ohne Terminstress und ohne Chef. Wir wünschen unseren beiden Kollegen eine wundervolle und erfüllte Ruhezeit bei bester Gesundheit und Sorglosigkeit.

Technologieoffen, flexibler und praxistauglich



Mit diesen Worten beschreibt die aktuelle Regierung die anstehende Reform des bisherigen Gebäudeenergiegesetzes (GEG). Im Rahmen dieser Reform soll nämlich das bisherige Gesetz fortgeschrieben werden und als Gebäudemodernisierungsgesetz (GMG) neu an den Start gehen. Bürokratische und kleinteilige Regelungen sollen entfallen und der Betreiber soll wieder die Entscheidungshoheit über die Heiztechnik bekommen. Die Regierung werde im Gesetz einen Katalog mit allen möglichen Heizungsoptionen aufführen und eine Offenheit für Innovationen schaffen. So sollen neben der Wärmepumpe, Fernwärme, hybriden Heizungsmodellen und Biomasseheizung weiterhin auch Gas- und Ölheizungen eingebaut werden können. Voraussetzung dafür sei, dass diese ab dem 1. Januar 2029 einen zu-

nehmenden Anteil CO₂-neutraler Brennstoffe nutzen würden.

Bereits 2025 zeigte sich eine weiter sinkende Nachfrage bei Öl- und Gasheizungen und der Aufwärtstrend bei Wärmepumpen hält weiter an. Mit 299.000 Heizungswärmepumpen stieg der Absatz gegenüber dem Vorjahr um 55 Prozent. Als Gründe werden hier die innovative Technologie, das stetig zunehmende Vertrauen der Verbraucher in die Technologie und die anhaltenden Preisrisiken bei Öl- und Gaslieferungen ausgemacht.

Sie sind unsicher, welche Heizung für Sie die beste Lösung darstellt? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern. Telefon: 06109 3885

Impressum

Bernd Ott GmbH

Victor-Slotosch-Straße 25
60388 Frankfurt/Bergen-Enkheim
Telefon: 06109 3885
E-Mail: info@ott-heizungstechnik.de
Internet: www.ott-heizungstechnik.de

Bildnachweis:

Bernd Ott GmbH, Viessmann Holding International GmbH
© s-motive, Yven Diens, Sikov – stock.adobe.com